

Presseinformation Nr. 8/2015

Bonn, Freren, Wiesbaden, den 15. Juni 2015

**Initiative „Klartext reden!“ im Emsland
– Jens Gieseke (MdEP) übernimmt die Schirmherr-
schaft über Eltern-Informationsabende im Land-
kreis**

Jens Gieseke (MdEP), Mitglied im Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit des Europaparlaments, übernimmt die Schirmherrschaft über die Eltern-Informationsveranstaltungen der Initiative „Klartext reden!“ im Landkreis Emsland und unterstützt damit die Alkoholprävention in Familien. Am 16. und 17. Juni 2015 findet jeweils ein „Klartext reden!“-Eltern-Workshop an der Franziskus-Demann-Schule Freren sowie am Kreisgymnasium St. Ursula Haselünne statt.

Die zwei „Klartext reden!“-Eltern-Workshops werden an folgenden Terminen von Diplom Sozialarbeiterin Helga Müssenich geleitet:

- Dienstag, den 16. Juni 2015 an der Franziskus-Demann-Schule Freren (19:30 Uhr, Klausenstraße 3, 49832 Freren)
- Mittwoch, den 17. Juni 2015 am Kreisgymnasium St. Ursula Haselünne (19:30 Uhr, Klosterstraße 1, 49740 Haselünne).

„Das Konzept von ‚Klartext reden!‘ hat mich direkt angesprochen. Denn als Vater von drei Kindern weiß ich, wie wichtig es ist, mit den eigenen Kindern immer im Gespräch zu bleiben und wie schwierig es manchmal sein kann, Grenzen durchzusetzen. Es ist unbestreitbar, dass Eltern eine wichtige Vorbildfunktion in Bezug auf einen verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken haben. Durch die ‚Klartext reden!‘-Workshops werden die Eltern in dieser Rolle gestärkt. Sie werden motiviert, das Gespräch mit ihren Kindern zu suchen und erhalten praktische Unterstützung, wie sie ihr Kind stark machen können gegen missbräuchlichen Alkoholkonsum.

Für so ein Projekt übernehme ich gerne die Schirmherrschaft hier bei uns in der Region, da bin ich gerne dabei", so Schirmherr Jens Gieseke.

„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde bereits 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des BundesElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden! – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol‘ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elternttraining.de). Seit kurzem ist auch eine Facebook-Seite online (www.facebook.com/Klartextreden), auf der aktuelle Infos zu den Veranstaltungen zu finden sind, und über die Eltern zu diesem Thema in Dialog miteinander und mit den Referentinnen treten können“, erklärt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI).

Eine Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte 2012 durchweg positive Bewertungen für die Maßnahme: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 benotet.

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen kostenlosen „Klartext reden!“-Informationsabend an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter www.klartext-elternttraining.de absolvieren.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Redaktion:

KESSLER! Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Annelie Schneider

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: a.schneider@kessler-kommunikation.de